

Datenblatt

Nr. 03.05-01

Seite: 1

Volfilager 2 Stege WK-UI

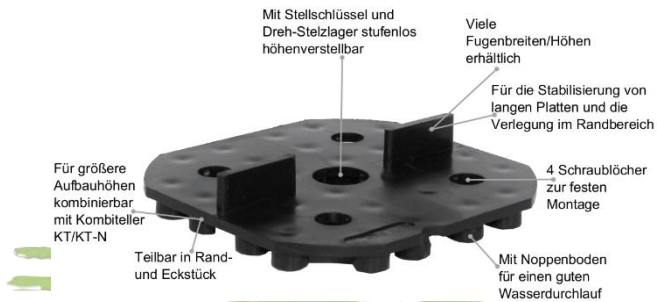


Abbildung 1: WK-UI

Beschreibung:

Das Volfilager mit 2 Stegen ist für die Stabilisierung von langen Platten und für die Verlegung im Randbereich ausgelegt. Die festen Plattenlager mit 10 mm Aufbauhöhe sollten auf einen festen, ebenen Untergrund gestellt werden und sind in vielen Fugenbreiten/Höhen erhältlich.

Der Noppenboden ist ideal für den Wasserablauf unterhalb des Volfilagers. Hier sind Schneidschlitze markiert, die das Erstellen von Rand- oder Eckstücken erheblich erleichtern.

Verwendung/Optionen:

Entkoppelung:

Es wird empfohlen, unterhalb des Volfilagers eine entkoppelnde [Ausgleichsplatte](#) von mindestens 2,5 mm oder eine [Volfiplatte/Bodenplatte](#) gummiert (ohne Stege) zu legen, um ein Eindringen der Noppen in den Untergrund zu vermindern.

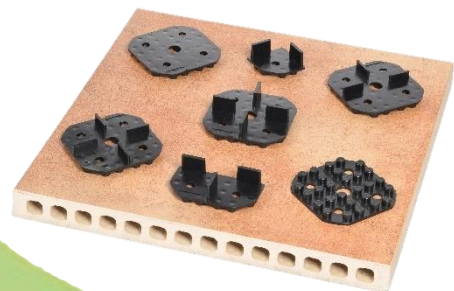


Abbildung 2: Auswahl aus dem Volfilager-System

Erhöhung:

Das Volfilager kann in den [VOLFI-Kombiteller KT](#) eingelegt werden.

Durch Unterstellen von einem oder mehreren [Volfitellern VT-B](#), [VT-U](#) oder den verstellbaren [Stelzlagern TL-V](#), [SK-V](#) und [RT-V](#) können zusätzliche Höhen erreicht werden.

Zum einfachen, preiswerten Übereinanderstapeln von zwei Volfilagern ist die [Stapelklemme WK-UK](#) sowie als Unterteil ein [WK-U](#), mit 4 Stegen und 19 mm Fugenhöhe, erforderlich.



Abbildung 3: Ausgleichsplatten mit 1, 2, 2,5 und 3 mm Stärke

Feinausgleich:

Für millimetergenauen Höhenausgleich lassen sich optionale [Ausgleichsplatten GK-UA](#) in verschiedenen Stärken in die Volfilager einlegen.

Gefälleausgleich:

Das Volfilager kann auch in den [Kombiteller KT-N](#) mit 8% Nivellierung eingelegt werden. Aufgestellt auf [TL-V](#) oder [SK-V](#) wird hier eine flexible Fugenbreite bei größerer Neigungsmöglichkeit und eventuell eine preiswertere Alternative gegenüber dem [SK-VN](#) Stelzlager erreicht.




Abbildung 4: Anwendungsbsp.: WK-U eingelegt in KT-N mit 8% Selbstnivellierung

Volker Fischer

VOLFI – Systeme für die moderne Plattenverlegung

Nr. 03.05-01

Seite 2

	Verpack.	Art. Nr.
 WK-UI, Volfilager, Kunststoff, für Randverlegung		
2/10 schwarz , Fugenbreite/-höhe, 2 Stege, Beutelv.	60□	■ 713 421
3/10	60□	■ 713 431
4/10	60□	■ 713 441
5/10	60□	■ 713 451
6/10	60□	■ 713 461
8/10	60□	▶ 713 471
10/10	60□	▶ 713 481
3/19	60□	▶ 713 432
4/19	60□	■ 713 442
5/19	60□	■ 713 452
6/19	60□	■ 713 462

Zur Ermittlung der benötigten Stückzahl steht Ihnen auf unserer Internetseite ein Bedarfsrechner zur Verfügung:
www.volfi.de oder die APP **VOLFI-Bedarfsrechner**



Abbildung 5: Bsp. Verlegung Randbereich: WK-UI mit WAE-K14

Rand-/Eckverlegung:

Für eine saubere Plattenverlegung in Eckbereichen empfiehlt sich ein [Volfilager ohne Fugenstege](#) und für die Randverlegung ein Element mit 2 Fugenstegen. Für gleichmäßige Fugen im Wandbereich wird der [Wandabstandhalter WAE-K](#) mit Klemmnase genutzt. Dieser wird einfach in die Fugenstege des I-Lagers eingelegt und verhindert ein „Kippen“ der Platten an der Wand.

Wichtige Hinweise:

Die erstellte Belagsfläche muss zur Stabilisierung unbedingt rundherum eingefasst werden! Hierzu wird das [VOLFI-Uniprofil UP](#) empfohlen. Dieses ist in verschiedenen Höhen und mit umfangreichem Zubehör erhältlich.

Im Wandbereich ist die Befestigung durch [VOLFI-Wandabstandhalter WAE-K](#) aus Edelstahl oder einem [Drainprofil](#) erforderlich, damit der Abstand zur Wand mit einer gleichmäßigen Fuge eingehalten wird.

Bei der Verlegung von Plattenformat >60cm Seitenlänge* (einer Seite) auf festen/ebenen Untergrund empfehlen wir, ein zusätzliches Lager ohne Fugenstege mittig zu unterlegen. Damit werden eventuelle Schäden an den Platten bei Belastung vermieden. Diese Angabe ist als unverbindlicher Richtwert zu verstehen.

*Bitte beachten Sie unbedingt die aktuellen Angaben des Plattenherstellers!

Das Volfilager sollte nur in Verbindung mit dem [VOLFI-Kombiteller KT](#) direkt auf die [VOLFI-Drainagematte](#) PP8 verlegt werden!